

WEITERBILDUNG UND BERATUNG
Volksschule

Lernen und Bildung für unsere Schülerinnen und Schüler:
Was meinen wir eigentlich damit und weshalb ist es so wichtig?

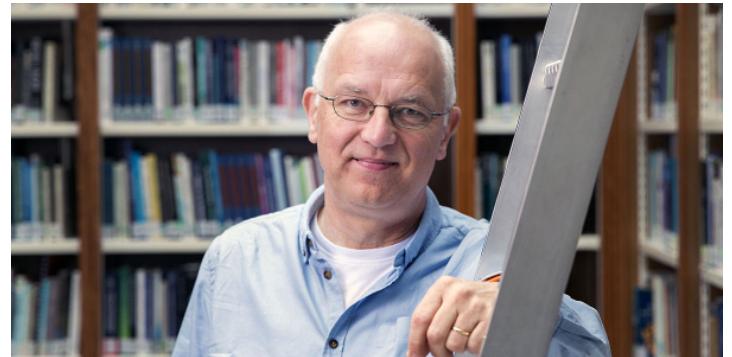
Referat von Gert Biesta

Es gibt wohl niemanden, der nicht will, dass unsere Schülerinnen und Schüler in der Schule möglichst gut lernen und eine gute Bildung erhalten. Doch dann beginnen die Diskussionen: Was ist gutes Lernen, was eine gute Bildung und wie kann sie erreicht werden? Welche Rolle können und sollten dabei die Lehrerinnen und Lehrer und die Schulleitungen in diesem Prozess spielen?

Die Ansichten bewegen sich dabei auf den unterschiedlichsten Ebenen – von der OECD und der nationalen Politik bis hin zu den einzelnen Schulen, den Eltern und den Schülerinnen und Schüler. Ist es da überhaupt möglich als Schule, als Lehrperson oder als Schulleitung einen sinnvollen Weg zu gehen?

In seiner Präsentation versucht Gert Biesta einen solchen Weg aufzuzeigen. Er wird für eine breite und umfassende Definition von Lernen/Bildung plädieren und wendet sich gegen die Tendenz, Lernen auf messbare Lernergebnisse zu reduzieren, wie sie durch PISA und andere Leistungschecks momentan «in» sind.

Wir freuen uns sehr, Sie zu diesen – gerade auch im Hinblick auf den Lehrplan 21 und die pädagogische Schulführung – interessanten Vortrag einzuladen. Der Vortrag ist auf Englisch, er wird synchron auf Deutsch übersetzt. Er richtet sich sowohl an Lehrpersonen und Schulleitende als auch an Behördenmitglieder und Bildungsinteressierte.



Gert Biesta lehrt und forscht als Professor an der Pädagogischen Fakultät der Brunel Universität in London und, einen Tag in der Woche, als NIVOZ-Professor an der Universität für Humanistische Studien in Utrecht, Niederlanden. Zudem hat er einen Lehrauftrag an der NLA-Hochschule in Bergen, Norwegen, und ist assoziiertes Mitglied des Beratungsgremiums des holländischen Bildungsministeriums und Parlaments. Er schreibt und forscht über die Theorie der Bildung mit besonderem Interesse an den Themen Lehrplan, Unterricht, Lehrpersonen und öffentliche Bildung. Gert Biesta gehört momentan weltweit zu den interessantesten und anerkanntesten Forscher im Bereich Schule und öffentliche Bildung.

Datum 28. September 2017

Zeit 18.30–20 Uhr, anschl. Apéro

Ort Campus PH Zürich, Lagerstrasse 2, 8004 Zürich

Kosten CHF 30 (inkl. Apéro)

Auskunft Michèle Martin T 043 305 50 44

michele.martin@phzh.ch

Anmeldung <http://tiny.phzh.ch/biesta>

phzh.ch/weiterbildung